

Dekret*vom 7. Mai 2008*

Inkrafttreten:
sofort

**zur Staatsrechnung des Kantons Freiburg
für das Jahr 2007**

Der Grosse Rat des Kantons Freiburg

gestützt auf die Artikel 102 und 113 der Verfassung des Kantons Freiburg vom 16. Mai 2004;

gestützt auf das Gesetz vom 25. November 1994 über den Finanzhaushalt des Staates;

gestützt auf den Staatsratsbeschluss Nr. 226 vom 26. Februar 2008;

nach Einsicht in die Botschaft des Staatsrates vom 18. März 2008;

auf Antrag dieser Behörde,

beschliesst:

Art. 1

¹ Die Staatsrechnung des Kantons Freiburg für das Jahr 2007 wird genehmigt.

² Sie weist folgende Ergebnisse aus:

Fr.	Fr.
-----	-----

Laufende Rechnung:

– Ertrag	2 698 452 578.19	
– Aufwand	<u>2 624 893 217.53</u>	
Ertragsüberschuss		73 559 360.66

Investitionsrechnung:

– Einnahmen	89 512 508.93	
– Ausgaben	<u>199 375 238.03</u>	

Ausgabenüberschuss 109 862 729.10

Verwaltungsrechnung:

– Gesamt-Ausgabenüberschuss	<u>36 303 368.44</u>
-----------------------------	----------------------

Art. 2

Dieses Dekret untersteht nicht dem Finanzreferendum.

Der Präsident:

P. LONGCHAMP

Die Generalsekretärin:

M. ENGHEBEN